



Liebe Mitglieder und Freunde des Unternehmens-
Netzwerks,

es gibt in diesen Zeiten zu wenig gute Nachrichten aus der Wirtschaft. Wenn wir allerdings sehen, was allein im ersten Halbjahr 2026 in unserem Industriegebiet Positives passiert ist: Investitionen in den Erhalt, Ausbau, Expansion und Zukunftssicherung. Wir dachten uns, das stärkt die gute Laune und den Optimismus, wenn wir Ihnen vor der „Sommerpause“ die positiven Entwicklungen in den letzten 6 Monaten in Erinnerung rufen. Wir

sind uns sicher, dass noch viel mehr Positives passiert ist - schreiben Sie uns, womit wir die „Guten Nachrichten“ noch ergänzen können!

Ihr Vorstand und Geschäftsstelle

Neues aus den Mitgliedsunternehmen

Klosterfrau Berlin GmbH

Um bestehende Arbeitsplätze zu sichern und neue Arbeitsplätze zu schaffen, investiert die Klosterfrau Group innerhalb von vier Jahren ca. 60 Millionen € in den Neubau von modernen Produktionsanlagen am Standort Berlin. Die Anlagen zeichnen sich durch innovative Nachhaltigkeitstechniken zur Energieeinsparung, -effizienz und -rückgewinnung aus. Als erstes Teilprojekt hat das neue hochautomatisierte Werk mit 1200 m² Reinraumfläche für innovative vorgefüllte Spritzensysteme die Produktion aufgenommen. Die Eröffnung des Neubaus „medizinische Lutschtabletten“ folgt in 2027.

ALPLA Werke Lehner GmbH & Co KG

Alpla hat über 12 Mio. € in die Logistik seines Berliner Werkes investiert. Nach dem Brandschaden im Juli 2022 wurde hier bewusst entschieden, den Standort Berlin weiterzuentwickeln und damit Arbeitsplätze zu sichern. Der Neubau der Logistikhalle mit 4.800 m² wurde im April 2026 eingeweiht.

INDIA Kunststoffverarbeitung und Oehme Technische Kunststoffteile GmbH

Die DREUCON Holding GmbH hat im Januar 2026 die Gesellschaften INDIA und OEHME der Unternehmensgruppe Dreusicke erworben. Damit ist eine zukunftsweisende Fortführung der beiden Firmen nach einer Übernahme der Geschäfte von Herrn Thomas Dreusicke aus Altersgründen sichergestellt.

Die Zielsetzung der DREUCON ist es, bestehende Kundenbeziehungen weiter intensiv

zupflegen und durch nachhaltiges Wachstum die Marktposition der beiden operativen Gesellschaften zu festigen und auszubauen. Dabei stehen neue Fertigungsverfahren und der Einsatz neuer Materialien besonders im Fokus.

Robert Karst GmbH & Co.KG und die Schaeffer AG

Haben unabhängig voneinander Anfang 2026 jeweils eine Fertigung in China zur Versorgung des dortigen Marktes gestartet. In einem Unternehmenstreffen im Oktober 2025 erläuterten Marcel Förster von ROKA und Kai Schaeffer von Schaeffer ihre jeweilige Planung von Fertigungsstätten in China zur Versorgung des dortigen Marktes. Im Frühjahr 2026 sind beide Unternehmen in China gestartet.

Für den Nachwuchs

Neue Ausbildungsbroschüre und Industrietag

Im Februar 2026 konnten wir unsere neue Ausbildungsbroschüre präsentieren mit Angeboten von 21 Firmen für 80 Ausbildungsplätzen in 28 Berufen und im April fand unser 17. Industrietag statt. Rund 150 Schüler*innen aus der Nachbarschaft besuchten unsere Unternehmen und informierten sich über Berufsbilder, Ausbildung, Bewerbungsverfahren und vieles mehr.

Nachhaltigkeit

Grünes Kraftwerk/LoRaWAN

Unser Grünes Kraftwerk in dem wir die umweltgerechte Energie- und Wärmeerzeugung in aktuell 12 Unternehmen messen und auf einer Website in Echtzeit darstellen, wurde im ersten Halbjahr 2026 wieder in Betrieb genommen. Die Datenübertragung erfolgt über das stadtweite LoRaWAN (Long Range Wide Area Network) - ein energiesparendes Funknetzwerk, mit dem kleine Datenmengen über große Distanzen sicher übertragen werden.

Vorstand UnternehmensNetzwerk

In der Mitgliederversammlung unseres Netzwerkes wurde im April 2026 der Vorstand wiedergewählt. Neu bestellt als Vorständin wurde Stephanie Köchel, Geschäftsleitung der IWG Isolier Wendt GmbH.

Thomas Dreusicke und Ulrich Misgeld sind in den dreiköpfigen Ausschuss zur Vorbereitung und Durchführung der Wahl 2027 zur Vollversammlung der IHK Berlin gewählt worden. Dieser Vertrauensbeweis ist auch eine Anerkennung der langjährigen Arbeit in den Gremien der IHK.

Neues Mitglied

Unora: Mit Hauptsitz in Berlin und einer Niederlassung im Vereinigten Königreich sind jahrzehntelange Erfahrung in der Stomaversorgung vereint. Entstanden aus den Stärken von ForLife und Oakmed, entwickelt das Team seit vielen Jahren Produkte, die Komfort bieten, Sicherheit geben und eine gesunde Haut unterstützen.

Unsere Jubiläen

100 Jahre CLR Chemisches Laboratorium Dr. Kurt Richter GmbH

Unser Mitglied CLR feiert ihr 100-jähriges Bestehen. Das traditionsreiche, familiengeführte

Unternehmen wurde 1926 gegründet und hat sich zu einem weltweit agierenden Entwickler und Hersteller wissenschaftlich fundierter, hochwertiger Wirkstoffe für die Haut- und Haarpflege entwickelt.

140 Jahre DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH

DR. KADE treibt die Modernisierung seines Berliner Produktionsstandorts weiter konsequent voran. Mit einem umfassenden Werksentwicklungsplan schafft das Pharmaunternehmen eine hochmoderne, leistungsfähige Infrastruktur und legt damit das Fundament für zukünftiges Wachstum. Das langfristige Engagement zeigt sich auch in den Zahlen: Seit 2013 wurden bereits über 30 Millionen Euro in den Standort investiert.

Das Großprojekt fokussiert sich auf die grundlegende Optimierung der Herstellung halbfester Formen wie Salben, Cremes, Gels, Zäpfchen und Ovula. Ziel sind modernere Anlagen, höhere Kapazitäten und bessere Arbeitsbedingungen. Das Vorhaben ist in mehrere Bauabschnitte unterteilt, die bis zum Ende des Jahrzehnts realisiert werden. Ein wichtiger Meilenstein wurde bereits erreicht: Im Jahr 2026 startete plangemäß der zweite Bauabschnitt. Durch die schrittweise Umsetzung bleibt die laufende Produktion während der gesamten Bauphase ohne Unterbrechungen gesichert.

55 Jahre Obeta Oskar Böttcher GmbH & Co. KG

Im April 2026 feierte Obeta 55 Jahre am Standort in unserem Industriegebiet mit Kunden und Mitarbeitern.

Besuch im Netzwerk

Profine GmbH

Im April 2026 besuchten Staatssekretär Dr Fischer und Bürgermeister Oltmann die Profine GmbH, um sich über den geschlossenen Werkstoff-Kreislauf für Kunststoff-Fenster zu informieren und über die umfangreichen Ausbildungsaktivitäten. Von den rund 450 Mitarbeitenden in Berlin sind zehn Prozent in der Ausbildung - etwa zu Kunststofftechnologien, Elektronikern für Betriebstechnik, Mechatronikern, Fachkräften für Lagerlogistik, Industriekaufleuten, Werkzeugmechanikern und schließlich auch duale Studenten.

Branchenspazierg IHK/ VCI

Im Mai 2026 trafen sich Vertreter*innen des VCI Nordost, der IHK Berlin sowie Unternehmer*innen zu einem Branchenspaziergang durch das UnternehmensNetzwerk Motzener Straße und besuchten unsere Mitglieder DR.KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH und CLR Chemisches Laboratorium Dr. Kurt Richter GmbH.

Standortverbundenheit

Rubitherm bleibt im Industriegebiet!

Die Rubitherm Technologies GmbH ist Experte in der PCM-Technologie und entwickelt seit 1993 spezifische Produktlösungen. Kernkompetenzen sind thermische Batterien / thermische Energiespeichersysteme (TES) und Materialien für ein breites Anwendungsspektrum, wie nachhaltige Heiz- und Klimaanlage, Transport temperaturempfindlicher Güter / Pharmalogistik / Kühlkette, Automobilindustrie für HVAC und Batterien, Funktionstextilien und der Einsatz in der medizinisch-therapeutischen Therapie. Rubitherm hat einen neuen Standort bei uns gefunden und so konnte der drohende Wegzug vermieden werden.

Festivitäten und Auszeichnungen

Neujahrsempfang

Gemeinsam mit den Netzwerken Großbeerenstraße und Südkreuz und den Standorten Marienpark und ringberlin wurde der diesjährige Neujahrsempfang in der Malzfabrik ausgerichtet.

Green Buddy Award im Juni 2026

Geyer Umformtechnik GmbH gewinnt mit seinen Auszubildenden den Nachwuchs-Buddy und in der Industriekategorie belegt DR. KADE Pharmazeutische Fabrik GmbH Platz 3. Der Green Buddy Award wurde zum 15. Mal vom Bezirk Tempelhof-Schöneberg ausgeschrieben. Unsere Mitglieder beteiligen sich regelmäßig an diesem zum Teil berlinweit ausgeschriebenem Wettbewerb. 2025 gewann Rubitherm für den Bereich Industrie.

In unmittelbarer Nachbarschaft

BVG Säntisstraße

Zwischen 150 und 200 Mio. Euro Investitionen fließen in den modernsten E-Busbahnhof Europas, Im März 2026 wurde Richtfest gefeiert, die Fertigstellung ist in 2027 vorgesehen.

Mercedes Digital Factory Campus

Wird weiter ausgebaut um die Digitalisierung der weltweiten Mercedes Werke zu realisieren. Mit dem Start in 2022 fließt ein dreistelliger Millionenbetrag in die Transformation von Berlin-Marienfelde. Als Kompetenzzentrum für die Digitalisierung der IT-basierten Produktion treibt der Mercedes-Benz Digital Factory Campus die Entwicklung, Erprobung und Validierung zukünftiger Softwareapplikationen und -konzepte für MO360 maßgeblich voran – in einer realen Produktionsumgebung.

Gründung der S2-Allianz: Neuer Innovations- und Wirtschaftsraum in Berlin Tempelhof-Schöneberg

Mit der feierlichen Unterzeichnung einer gemeinsamen Absichtserklärung wurde am 3. Juli 2026 die S2-Allianz offiziell gegründet. Die Partner Modell-Campus ringberlin, Marienpark Resilience Technology Campus, Netzwerk Großbeerenstraße e.V. und UnternehmensNetzwerk Motzener Straße e.V. schaffen damit ein neues regionales Bündnis zur Stärkung des Wirtschafts- und Innovationsstandorts im Berliner Süden.

An der Unterzeichnung im Goldenen Saal des Schöneberger Rathauses nahmen Vertreterinnen und Vertreter der beteiligten Standorte sowie die Senatorin für Wirtschaft, Energie und Betriebe, Franziska Giffey und der Bezirksbürgermeister von Tempelhof-Schöneberg, Jörn Oltmann, teil.

Mit der Allianz entsteht erstmals ein gemeinsamer Entwicklungsraum entlang der S-Bahn-Linie S2, der Industrie-Unternehmen, technologieorientierte Startups, Forschungseinrichtungen und Verwaltungspartner strategisch miteinander vernetzt. Ziel ist es, die Innovationskraft der Region zu bündeln, Transformationsprozesse aktiv zu gestalten und die Sichtbarkeit des Berliner Südens als Innovationsraum zu erhöhen. Die beteiligten Standorte verfügen über komplementäre Kompetenzen in Zukunftsfeldern wie Künstliche Intelligenz, Resilienztechnologien, Energieinnovationen, digitale Produktion und additive Fertigung. Die Initiative wurde von den beteiligten Partnern eigenständig entwickelt und finanziert. Für die Zusammenarbeit mit Start-ups haben wir im Netzwerk schon

funktionierende Beispiele. Neue Kontakte werden im Rahmen der S2 Allianz entstehen, wenn wir uns nach der Sommerpause im Marienpark / ringberlin treffen. Weitere Infos!

Die vielen guten Nachrichten sind auf die Aktivitäten und das Engagement von Unternehmerinnen und Unternehmern zurückzuführen. Das hat den Vorteil, dass angepackt und gemacht wird. Bei anderen Themen brauchen wir die Unterstützung und das Wohlwollen von Bezirk und Senatsverwaltungen.

Daher soll hier erwähnt werden, was wir noch erreichen wollen und wofür wir den politischen Willen und die öffentliche Verwaltung benötigen:

- 1. Der Bahnhof Buckower Chaussee soll einen Regionalbahnhof erhalten**
- 2. Die Kreuzung Motzener Straße / Sätisstraße soll mit einem Kreisverkehr entschärft werden**
- 3. In dem Klärwerksgebäude soll ein Klimawerk entstehen**
- 4. Für die Sicherheit der Versorgung wünschen wir uns Energiespeicher und ein lokales Wärmenetz im Industriegebiet**

Wir wünschen Ihnen einen erholsamen Sommer und freuen uns auf die gemeinsame Arbeit nach den Ferien!

SAVE THE DATE!

Sommerfest am 9. September 2026, in der Naturwacht im Diedersdorfer Weg. Einladung und Infos folgen in Kürze!

www.motzener-strasse.de